

Vorwort	V
Geleitwort zur 5. Auflage	VII
Übersicht	IX
Die Bearbeiter	XIII
Abkürzungsverzeichnis	LVII
Literaturverzeichnis	LXIII
1. Kapitel Allgemeines Versicherungsvertragsrecht	1
A. Einführung	4
I. Allgemeine Charakterisierung	4
II. VVG-Reform	6
III. Übergangsregelungen vom VVG a. F. zum neuen VVG	7
IV. Zum Begriff des Versicherungsvertrags	9
V. Einteilung von Versicherungen	11
VI. Versicherungsnehmer und Drittbeteiligte auf Versicherungsnehmerseite	18
VII. Versicherer: Versicherungsunternehmensrecht und Spartentrennung	19
VIII. Versicherungsaufsicht, Überblick	22
IX. Ombudsmann	29
B. Rahmenbedingungen des Versicherungsrechts	30
I. Versicherungstechnik	30
II. Versicherungsmarkt	38
C. Gesetz, Dogmatik und Allgemeine Versicherungsbedingungen	40
I. Rechtsquellen und Dogmatik	40
II. Die Allgemeinen Versicherungsbedingungen	54
III. Gesetzliche und vertragliche Bedingungsänderungsbefugnisse des Versicherers	67
IV. Versicherungsvertragsrecht und Privatautonomie	69
D. Eingehung und Wirksamkeit des Versicherungsverhältnisses	75
I. Überblick; Gesetzeshistorie; persönlicher, sachlicher und zeitlicher Anwendungsbereich	75
II. Antrag und Annahme	78
III. Abweichung des Versicherungsscheins vom Antrag	79
IV. Vorvertragliche Beratung und Information des Versicherungsnehmers	81
V. Einbeziehung von AVB	92
VI. Lösungsrechte vom Vertrag	94
VII. Willensmängel	107
E. Versicherungsvermittlung	107
I. Überblick	107
II. Berufsrechtliche Regelungen für Versicherungsvermittler und Versicherungsberater	112
III. Versicherungsvertreter	114
IV. Versicherungsmakler	119
V. Versicherungsberater	121
VI. Streitschlichtung	122

F. Versicherungsschein, Dauer und Beendigung des Versicherungsverhältnisses	122
I. Der Versicherungsschein (Police)	122
II. Vertragsdauer, Haftungsdauer und prämienbelasteter Zeitraum	124
III. Vertrag über vorläufige Deckung	128
IV. Beendigung, insbesondere Rücktritt und Kündigung	134
G. Die Pflicht des Versicherungsnehmers zur Prämienzahlung	137
I. Einführung	137
II. Tarif- und Prämienanpassungen	138
III. Prämienarten, Fälligkeit und Prämienschuld bei vorzeitiger Beendigung des Vertrages	139
IV. Erfüllung der Prämienzahlungspflicht	143
V. Die Verletzung der Prämienzahlungspflicht	144
H. Die Obliegenheiten	148
I. Einführung	148
II. Reform des Rechts der Obliegenheiten durch das VVG 2008	157
III. Zeitlich beschränkte Fortgeltung des alten Rechts	158
IV. Rechtsfolgen der Verletzung vertraglicher Obliegenheiten	159
V. Rechtsfolgen der Verletzung gesetzlicher Obliegenheiten	177
VI. Einrede der Leistungsfreiheit und Verzicht	178
VII. Zurechnung des Verhaltens Dritter	178
I. Die Leistung des Versicherers: Übernahme eines wirtschaftlichen Risikos	182
I. Einführung	182
II. Das versicherte Interesse	185
III. Andere Leistungsgrenzen: Versicherungsschaden, Versicherungswert, Versicherungssumme	199
IV. Die übernommene Gefahr	210
V. Der Versicherungsfall	237
J. Der Übergang des Ersatzanspruchs des Versicherungsnehmers nach § 86 VVG	256
I. Grundsätzliches	256
II. Anwendbarkeit des § 86 VVG nur in der Schadensversicherung	259
III. Voraussetzungen, Zeitpunkt und Inhalt des Forderungsübergangs	259
IV. Obliegenheit des Versicherungsnehmers zur Sicherung des Regresses (§ 86 II VVG)	264
V. Kein Regress gegen in häuslicher Gemeinschaft lebende Personen (§ 86 III VVG)	266
VI. Kein Übergang von Ansprüchen gegen Mitversicherte und Regressverzicht	268
VII. Regressverzichts- und Schadenteilungsabkommen	271
2. Kapitel Besonderheiten der Prozessführung	274
A. Gerichtsstände	274
I. Aktivprozess des Versicherungsnehmers	274
II. Aktivprozess des Versicherers	277
B. Klagearten	278
I. Feststellungs- oder Leistungsklage	278
II. Teilklage	280

C. Die Parteien des Rechtsstreits	280
I. Mitversicherter als Kläger	280
II. Streithilfe	281
III. Prozessstandschaft bei Versicherung durch eine Lloyd's Police	283
E. Die Beweisführung und Beweislast im Versicherungsprozess	283
I. Grundlagen	283
II. Der Beweis des Versicherungsfalls	284
III. Beweiserleichterungen bei Entwendungsfällen	284
IV. Der Beweis der Leistungsfreiheit durch den Versicherer	289
3. Kapitel Versicherungsombudsmann e.V.	290
I. Entstehungsgeschichte der Schiedsstelle	290
II. Organisationsstruktur	291
III. Das Beschwerdeverfahren gegen Versicherungsunternehmen	293
IV. Das Beschwerdeverfahren gegen Versicherungsvermittler	307
4. Kapitel Versicherungsunternehmensrecht	326
A. Einführung	326
B. Versicherungsunternehmen mit Sitz in Deutschland	327
I. Übersicht über die Rechtsformen	327
II. Die Versicherungs-AG	327
III. Die Europäische Gesellschaft (SE)	332
IV. Der Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit (VVaG)	333
V. Öffentlich-rechtliche Versicherungsunternehmen	336
C. Ausländische Versicherer in Deutschland	337
I. Versicherungsunternehmen mit Sitz in der EU (§§ 110a VAG)	337
II. Versicherungsunternehmen mit Sitz in EWR-Vertragsstaat (§ 110d VAG) ..	337
III. Versicherungsunternehmen mit Sitz in Drittländern (§§ 105 bis 110 VAG) ..	337
5. Kapitel Versicherungsaufsichtsrecht	339
A. Einführung	339
B. Was ist Versicherungsaufsicht und wer übt sie aus?	340
I. Versicherungsaufsicht in der Bundesrepublik Deutschland	341
II. Finanzierung der Aufsicht	344
III. Die wichtigsten Rechtsquellen des Versicherungsaufsichtsrechts	345
IV. Ziele der Versicherungsaufsicht	346
V. Mittel der Versicherungsaufsicht	347
VI. »Sonstiger Verbraucherschutz« als Teil der Versicherungsaufsicht	349
C. Ausgewählte Fragen der Versicherungsaufsicht	350
I. Aufsichtspflichtige Versicherungsgeschäfte	350
II. Zulassungsvoraussetzungen für Erstversicherungsunternehmen	352
III. Zulassungsvoraussetzungen für Rückversicherungsunternehmen	363

IV.	Tätigkeit ausländischer Versicherungsunternehmen in der Bundesrepublik Deutschland	365
V.	Die Tätigkeit deutscher Versicherungsunternehmen im Ausland	369
VI.	Kontrolle der persönlichen und fachlichen Eignung der Mitglieder der verantwortlichen Organe	374
VII.	Kontrolle der Anteilseigner	375
VIII.	Kontrolle der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit von Versicherungsunternehmen	378
IX.	Übernahme von Beständen durch ein anderes Versicherungsunternehmen ..	386
X.	Ausgliederung von Tätigkeiten eines Versicherungsunternehmens	388
XI.	Verbot versicherungsfremder Geschäfte	392
XII.	Besonderheiten der Aufsicht über Versicherungskonzerne	393
XIII.	Sicherungsfonds	394
XIV.	Das Treuhändersystem	396
XV.	Rechtsmittel gegen Entscheidungen der Aufsichtsbehörde	398
XVI.	Das Beschwerdeverfahren bei der Aufsichtsbehörde	398
6. Kapitel	Europäisches Pflichtversicherungsrecht, Verkehrsunfälle mit Auslandsbezug	400
A.	Europäisches Pflichtversicherungsrecht	401
I.	Europarechtliche Grundlagen: Harmonisierung der Rahmenbedingungen ..	401
B.	Verkehrsunfälle mit Auslandsbezug	405
I.	Unfälle mit Ausländern im Inland: System der Grünen Karte	405
II.	Unfälle im Ausland	411
C.	Fünfte KH-Richtlinie vom 15. Mai 2005	422
I.	Schwerpunkte	423
D.	Internationales Verfahrens- und Privatrecht	428
I.	Anwendbares Verfahrensrecht beim Auslandsunfall	428
II.	Internationales materielles Privatrecht	432
E.	Checkliste für Verkehrsunfälle mit Auslandsbezug für Anwälte	435
I.	Handelt es sich um einen Grüne-Karte-Fall oder um einen Auslandsunfall i. S. der 4. KH-Richtlinie?	436
II.	Was tun in Grüne-Karte-Fällen?	436
III.	Was tun in Fällen der 4. KH-Richtlinie?	436
7. Kapitel	Internationales Privat- und Verfahrensrecht	438
A.	Versicherungsverträge mit Auslandsberührung: anwendbares Recht	438
I.	Rechtsquellen	438
II.	Begriffsdefinitionen	440
III.	Informationspflicht des Versicherers	442
IV.	Anknüpfungsregeln der Rom I-VO	443
V.	Eingriffsnormen (Art. 9 Rom I)	447
VI.	Rom II	447

B. Grenzüberschreitende Zivilverfahren in Versicherungssachen: Internationale Zuständigkeit, Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen	448
I. Rechtsquellen	448
II. Internationale Zuständigkeit nach der EuGVVO	448
III. Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Entscheidungen nach der EuGVVO	452
IV. Internationale Zuständigkeit, Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen nach autonomem deutschem Prozessrecht	453
 8. Kapitel Transport- und Speditionsversicherungsrecht	455
Einführung	456
 A. Die Transportversicherung	457
I. Einordnung der Transportversicherung	458
II. Der historische Ursprung der Transportversicherung	459
III. Beteiligte auf dem Transportversicherungsmarkt	460
IV. Rechtsquellen der Transportversicherung	464
V. Versicherbares Interesse	471
VI. Leistungspflicht des Versicherers	473
VII. Versicherungswert und Versicherungssumme	479
VIII. Taxierung des Versicherungswerts	480
IX. Ersatz des Schadens	481
X. Verjährung des Versicherungsanspruchs	482
XI. Die Versicherungspolice	483
XII. Mitversicherung	485
XIII. Der Versicherungsschutz nach der DTV-Güterversicherung 2000/2008/2011	487
XIV. Versicherungsschutz nach den DTV-Kaskoklauseln 1978/1994/2004 und ADS	502
XV. Ersatz an Dritte in der Schiffskaskoversicherung	507
XVI. Die Protection & Indemnity Versicherung	508
 B. Die Verkehrshaftungsversicherung	508
I. Einordnung und Gegenstand der Verkehrshaftungsversicherung	509
II. Die Entwicklung der Verkehrshaftungsversicherung	511
III. Rechtsquellen der Verkehrshaftungsversicherung	515
IV. Leistungspflicht des Versicherers	516
V. Interessen des Auftraggebers	520
VI. Versicherungsschutz nach der DTV-VHV laufende Versicherung 2003/2008/2011	523
VII. Versicherung der Güter nach Ziffer 21 ADSp	531
 Kurze Zusammenfassung	532
 9. Kapitel Die versicherten Gefahren der Sach- und Betriebsunterbrechungs-Versicherungen	534
 A. Einleitung	537
 B. Feuerversicherung	538
I. Einführung	538

II.	Brand	539
III.	Blitzschlag	582
IV.	Explosion	612
V.	Anprall und Absturz von Flugkörpern bzw. Luftfahrzeugen	642
VI.	Löschen, Niederreißen und Ausräumen	648
C.	Einbruchdiebstahl- und Raubversicherung	651
I.	Einführung	651
II.	Literatur	654
III.	Einbruchdiebstahl	654
IV.	Raub	688
V.	Beschädigung oder Zerstörung versicherter Sachen	705
VI.	Gefahrenspezifische Ausschlüsse	711
D.	Leitungswasserversicherung	714
I.	Einführung	714
II.	Leitungswasser	717
III.	Frost- und Bruchschäden	734
IV.	Gefahrenausschlüsse	750
E.	Sturm- und Hagelversicherung	766
I.	Einführung	766
II.	Versicherte Gefahren	769
III.	Schadenzurechnungen	772
IV.	Beweisfragen	785
V.	Gefahrenausschlüsse	787
F.	Allgemeine Gefahrenausschlüsse	796
I.	Allgemeines	796
II.	Krieg, Kriegsereignisse jeder Art, kriegsähnliche Ereignisse, Bürgerkrieg, Revolution, Rebellion oder Aufstand	800
III.	Innere Unruhen	809
IV.	Terrorakte	813
V.	Erdbeben	817
VI.	Kernenergie	819
10. Kapitel	Wohngebäudeversicherung	824
I.	Allgemeines	825
II.	Rechtliche Grundlagen	827
III.	Versicherungsfall und versicherte Schäden	830
IV.	Versicherte Gefahren	831
V.	Versicherte Sachen und Versicherungsort	836
VI.	Versicherungswert, Versicherungssumme, Umfang und Anpassung des Versicherungsschutzes	840
VII.	Versicherte Kosten	846
VIII.	Mehrkosten	849
IX.	Versicherter Mietausfall	850
X.	Entschädigungsberechnung	853
XI.	Zahlung und Verzinsung der Entschädigung	865
XII.	Vertragliche Obliegenheiten	868
XIII.	Gefahrerhöhungen	874
XIV.	Keine Leistungspflicht aus besonderen Gründen	876

XV. Übergang von Ersatzansprüchen (Regress)	877
XVI. Checkliste Wohngebäudeversicherung	878
 11. Kapitel Hausratversicherung	 880
A. Einführung	881
B. Versicherte und nicht versicherte Sachen	883
I. Versicherungsumfang	883
II. Nicht versicherte Sachen; Daten und Programme, § 6 Nr. 4 Abschnitt A VHB 2010	886
C. Versicherte Kosten und Aufwendungen, § 8 Abschnitt A, § 13 Abschnitt B VHB 2010	888
D. Versicherungsort, Wohnungswechsel, Außenversicherung	893
I. Versicherungsort, § 6 Nr. 3 Abschnitt A VHB 2010	894
II. Wohnungswechsel	895
III. Außenversicherung	898
E. Herbeiführung des Versicherungsfalls, § 16 Abschnitt B VHB 2010	899
I. Allgemeine Erwägungen	899
II. Kasuistik	900
F. Obliegenheiten	901
I. Sicherheitsvorschrift, § 16 Abschnitt A VHB 2010	901
II. Einreichen einer Stehlgutliste, Abschnitt B § 8 Nr. 2 lit. a) ff) VHB 2010 ..	901
III. Aufgebotsverfahren für zerstörte/abhanden gekommene Urkunden, Abschnitt B § 8 Nr. 2 lit. jj) VHB 2010	902
IV. Besondere anzeigepflichtige Gefahrerhöhungen, § 17 Abschnitt A VHB 2010 ..	902
V. Anzeigepflichtige Gefahrerhöhungen gem. Abschnitt B § 9 Nr. 2 VHB 2010 ..	903
G. Leistungsumfang, Sachverständigenverfahren	903
I. Entschädigungsberechnung, Versicherungswert, Abschnitt A §§ 9, 12 VHB 2010	903
II. Unterversicherung, Abschnitt A §§ 9 Nr. 3 lit. a), 12 Nr. 5	904
III. Entschädigungsgrenzen für Wertsachen, Abschnitt A § 13 Nr. 2 VHB 2010 ..	905
IV. Sachverständigenverfahren, § 15 Abschnitt A VHB 2010	905
V. Zahlung der Entschädigung, Fälligkeit, Verzinsung, Abschnitt A § 14 VHB 2010	906
H. Exkurs »DDR-Haushaltspolice«	906
I. Checkliste für die Hausratversicherung	907
 12. Kapitel Betriebliche/Industrielle Versicherung	 908
A. Rechtsgrundlagen	908
B. Versicherte Sachen	909
I. Versicherte Interessen	909

II.	Fremdes Eigentum	910
III.	Der Sachinbegriff	912
IV.	Positionen-Erläuterung	912
C.	Versicherte Kostenschäden	921
I.	Gesetzlich versicherte Kostenschäden	921
II.	Vertraglich versicherte Kostenschäden	923
D.	Versicherungsort	935
I.	Bedeutung des Versicherungsortes	935
II.	Unterschiedlicher Versicherungsschutz am Versicherungsort	936
III.	Außenversicherung	937
IV.	Neu hinzukommende Betriebsgrundstücke	938
V.	Anschlussgleise und Wasserstraßenanschlüsse	938
VI.	Kraftfahrzeuge von Betriebsangehörigen und Besuchern	938
VII.	Feuerversicherung für Transporte	939
E.	Versicherungswert	939
I.	Begriff, Bedeutung	939
II.	Neuwert, Zeitwert, gemeiner Wert	939
III.	Versicherungswert von Vorräten	944
IV.	Mehrfachversicherung zwischen Vorräte- und Ertragsausfallversicherung	948
V.	Umsatzsteuer	950
VI.	Versicherungswert von geleasteten Sachen, die ohne oder bei denen die Kaufoption bei Schadeneintritt abgelaufen war	950
F.	Unterversicherung und vorbeugende Maßnahmen	951
I.	Ursachen und Wirkung einer Unterversicherung	951
II.	Festsetzung der Versicherungssumme	951
III.	Vertragliche Maßnahmen gegen eine Unterversicherung	952
G.	Versicherte Sachschäden	959
I.	Versicherungsfall	959
II.	Zerstörung und Beschädigung versicherter Sachen	960
III.	Abhandenkommen versicherter Sachen	960
IV.	Datenverluste als Sachschaden	961
H.	Selbstbeteiligung	961
I.	Arten der Selbstbeteiligung	961
II.	Rechtsgrundlage	962
I.	Entschädigungsgrenzen	963
I.	Gründe für die Vereinbarung von Entschädigungsgrenzen	963
II.	Arten der Entschädigungsgrenzen	964
III.	Zusammentreffen von Entschädigungsgrenzen und Selbstbehalt	964
J.	Obliegenheiten	965
I.	Grundsätzliches	965
II.	Vorvertragliche Anzeigepflicht	966
III.	Gefahrerhöhung	968
IV.	Gesetzliche und behördliche Sicherheitsvorschriften	970
V.	Vertraglich vereinbarte Sicherheitsvorschriften	971

K. Repräsentanten	973
I. Allgemeines und Definition	973
II. Regelung in den AFB 87 (05)	974
III. Klausel 1802 (08)	974
IV. Regelung in den AFB 2008/2010	974
V. Mieter oder Pächter als Repräsentanten	974
VI. Wissenserklärungs- und Wissensvertreter	975
VII. Marktübliche Abänderung der AVB	975
L. Mehrfach- und Mitversicherung	975
I. Mehrfachversicherung	975
II. Mitversicherung	976
13. Kapitel Betriebsunterbrechungsversicherung	978
A. Einführung	979
I. Geschichtliche Entwicklung	979
II. Aktueller Stand der BUV in Deutschland	981
III. Formen der BUV	982
B. Rechtliche und betriebswirtschaftliche Grundlagen	982
I. Gesetzliche Grundlagen	982
II. Vertragliche Grundlagen	983
III. Betriebswirtschaftliche Grundlagen	983
C. Inhalt und Umfang des Versicherungsschutzes	985
I. Versichertes Interesse	985
II. Voraussetzungen der Leistungspflicht des VRs	990
III. Versicherungswert und Versicherungssumme	998
IV. Vorschriften im Schadenfall	1004
D. Schadensberechnung in der FBU-Versicherung	1006
I. Allgemeines	1006
II. Der Leistungsausfall als Basis der Schadensberechnung	1007
III. Berechnung des Ausfallschadens	1008
IV. Schadenminderungsmaßnahmen und Ersatz der Schadenminderungskosten	1011
V. Beispiele zur Schadensberechnung	1014
E. Besonderheiten in der Betriebsunterbrechungsversicherung	1019
I. Vertragliche Gestaltung	1019
II. Einzelaspekte bei der Schadensberechnung	1023
F. Spezielle Formen der Betriebsunterbrechungsversicherung	1027
I. Klein-Betriebsunterbrechungsversicherung	1027
II. Die Mittlere BU-Versicherung nach den MFBU	1029
G. Allgemeine Feuerbetriebsunterbrechungsversicherungsbedingungen (FBUB 2010)	1030
I. Gegenstand der Versicherung	1030
II. Pflichten des VNs im Schadenfall und Ersatz der Aufwendungen zur Schadenminderung	1034

14. Kapitel Technische Versicherungen	1036
A. Überblick und Systematik, AVB 2011	1038
I. Sachversicherungsrecht	1038
II. Neue AVB 2008 bzw. 2011	1039
III. Kurzüberblick Heutiges Recht, Altes Recht	1039
IV. Die AVB auf der Zeitachse	1042
B. Primäre Risikobeschreibung und Sachschadenbegriff	1042
I. Versicherungsfall	1042
II. Sachschaden	1043
C. Montageversicherung AMoB 2011 (GDV 0830)	1043
I. Allgemeines	1043
II. Versicherte Sachen (Abschn. A § 1 AMoB 2011)	1044
III. Versicherte Gefahren (Abschn. A § 2 AMoB 2011)	1045
IV. Versicherte Interessen (Abschn. A § 4)	1046
V. Versicherungsort; – Versicherungssumme (Abschn. A §§ 5 und 6)	1047
VI. Ende des Versicherungsschutzes; Kündigung nach dem Versicherungsfall (Abschn. B §§ 2.2; 14)	1047
VII. Umfang der Entschädigung; Wiederherstellungskosten (Abschn. A § 8)	1048
VIII. Aufräumungs- und Bergungskosten (Abschn. A § 7 Nr. 3c/d)	1049
IX. Unterversicherung; Selbstbehalt; Grenze der Entschädigung (Abschn. A §§ 6, 8)	1049
X. Verhältnis zu anderen Versicherungsverträgen (Abschn. A § 4 Nr. 3)	1049
XI. Obliegenheiten des Versicherungsnehmers im Versicherungsfall (Abschn. B § 8)	1050
D. Vorbemerkung zu den Bauleistungsversicherungen	1050
I. Einführung; Bauvertrag; VOB	1050
II. Die Stellung des Auftraggebers und die Funktion von Kreditgebern im Fall einer Fremdfinanzierung	1051
III. Die Gefahrtragung oder die Frage, welche Partei im Schadenfall Anspruch auf dessen unentgeltliche Beseitigung oder auf zusätzliche Vergütung in Bezug auf das Werk hat	1053
IV. Notwendige Klarstellungen in Bezug auf die Bauleistungsversicherungen	1054
V. Auflösung der Beispiele	1055
VI. Exkurs – Bauherrn- und Unternehmer-Haftpflichtversicherungen	1056
VII. Belastbarkeit bereits vorhandener Versicherungen des Auftraggebers/Bauherrn im Fall von Umbau-/Modernisierungsmaßnahmen	1056
VIII. Umbauten/Modernisierungen	1056
IX. Nachhaftung (»Maintenance«)	1058
X. Das Anforderungsprofil für eine Bauleistungsversicherung aus Sicht des Auftraggebers	1059
XI. Verschiedene Finanzierungs- bzw. Bau- und Betreibermodelle	1059
E. Bauleistungsversicherungen (ABN/ABU)	1060
I. Historie	1060
II. Bauleistungsversicherung nach ABN 2011 (GDV 0842)	1060
III. Bauleistungsversicherung nach ABU 2011 (GDV 0846)	1063

F.	Allgemeine Bedingungen für die (Maschinen-) Garantiever sicherung (Haftung aus Sachmängeln)/AVB Garantiever sicherung MGAr 2011 (GDV 0859)	1064
I.	Allgemeines	1064
II.	Versicherte Sachen (Abschn. A § 1)	1064
III.	Versicherte Gefahren und Schäden (Abschn. A § 2)	1064
IV.	Ersatzleistung; Unterversicherung (Abschn. A § 6)	1064
G.	Maschinenversicherung AMB 2011 (GDV 0800)	1065
I.	Allgemeines	1065
II.	Versicherte Sachen (Abschn. A § 1 AMB 2011), Versicherungs ort (Abschn. A § 2 AMB 2011), Maschinenverzeichnis	1065
III.	Versicherungssumme (Abschn. A § 5 AMB 2011), Unterversicherung (Abschn. A § 5 AMB 2011)	1067
IV.	Versicherte Gefahren (Abschn. A § 2 AMB 2011)	1067
V.	Umfang der Ersatzpflicht (Abschn. A § 7 AMB 2011)	1068
H.	Maschinen- und Kaskoversicherung fahrbarer Geräte ABMG 2011 (GDV 0813)	1070
I.	Allgemeines, Versicherte und nicht versicherte Sachen (Abschnitt A § 1 ABMG 2011)	1070
II.	Versicherte Gefahren (Abschn. A § 2 ABMG 2011), Versicherungs ort (Abschn. A § 4 ABMG 2008)	1071
III.	Umfang der Entschädigung (Abschn. A § 7 ABMG 2011), Anpassung der Versicherungssumme (Abschn. A § 5 ABMG 2011)	1071
IV.	Kaskoversicherung (TK 3252 zu ABMG 2011)	1072
I.	Maschinenversicherung für Mitglieder des Verbandes Deutscher Elektrizitäts werke VDEW	1072
I.	Erweiterungen gegenüber den AMB, Versicherte Sachen (§ 1 VDEW), Beginn des Versicherungsschutzes, Versicherungssumme	1072
II.	Versicherte Gefahren, nicht versicherte Gefahren (§ 3 VDEW)	1073
III.	Umfang der Ersatzpflicht (§ 4 VDEW)	1074
J.	Elektronikversicherung ABE 2011 (GDV 0818)	1074
I.	Allgemeines	1074
II.	Versicherte Sachen (Abschn. A § 1 ABE 2011), Versicherungs ort (Abschn. A § 4 ABE 2011)	1074
III.	Versicherte und nicht versicherte Gefahren und Schäden (Abschn. A § 2 ABE 2011)	1075
IV.	Umfang der Entschädigung (Abschn. A § 7 ABE 2011)	1076
K.	Maschinen-Betriebsunterbrechungsversicherung AMBUB 2011 (GDV 0804)	1076
I.	Grundsätzlicher Aufbau	1076
II.	Gegenstand der Versicherung, Sachschaden; Versicherte Gefahren, Unterbrechungsschaden; Haftzeit, Betriebsgewinn und Kosten; Versicherungswert; Bewertungszeitraum; Versicherungssumme und Ausfallziffer	1077
III.	Betriebsgewinn und Kosten; Versicherungswert; Bewertungszeitraum; Versicherungssumme und Ausfallziffer	1082
IV.	Klauseln	1086
15. Kapitel	Kaskoversicherung	1089
A.	Grundlagen	1090

B. Der Kasko-Versicherungsvertrag	1092
I. Zustandekommen des Versicherungsvertrages	1092
II. Beginn der Kaskoversicherung	1094
III. Vorläufige Deckung	1094
IV. Örtlicher und zeitlicher Geltungsbereich des Kaskoversicherungsvertrages	1096
V. Kündigung des Kaskoversicherungsvertrages, Abschnitt G AKB	1097
VI. Prämienzahlung als Hauptpflicht des Versicherungsnehmers	1098
VII. Rechtsfolgen bei Prämienverzug	1099
C. Deckungsumfang	1102
I. Allgemeines	1102
II. Teilkasko-Tatbestände	1104
III. Vollkasko-Tatbestände, A.2.3 oder § 12 Abs. 1 Ziff II AKB	1119
D. Risikoausschlüsse	1125
I. Definition und Abgrenzung der Begriffe	1125
II. Ausschluss von Schäden durch Erdbeben, Kriegereignisse, innere Unruhen oder Maßnahmen der Staatsgewalt, A.2.16.4 bzw. § 2d lit. a AKB	1126
III. Ausschluss von Schäden bei Rennveranstaltungen, A.2.16.2 = § 2d lit. b AKB	1127
IV. Ausschluss von Schäden durch Kernenergie, A.2.16.5 = § 2d lit. c AKB	1128
V. Ausschluss vorsätzlich herbeigeführter Schäden, § 81 Abs. 1 VVG	1128
E. Leistungskürzung bei grober Fahrlässigkeit, § 81 Abs. 2 VVG	1128
I. Möglichkeit zur Leistungskürzung statt Risikoausschluss	1128
II. Definition und Voraussetzungen der groben Fahrlässigkeit:	1129
III. Quotierung	1130
IV. Augenblicksversagen	1132
V. Fallkonstellationen grober Fahrlässigkeit	1132
VI. Fazit und Tabelle mit Kürzungsquoten	1147
F. Leistungsfreiheit und Leistungskürzung in der Kaskoversicherung wegen Verletzung gesetzlicher oder vertraglicher Pflichten (Obliegenheiten)	1148
I. Begriffsdefinition	1148
II. Entstehen für Hilfspersonen	1148
III. Übersicht über die Pflichten/Obliegenheiten	1151
IV. Verletzung der vorvertraglichen Anzeigepflicht, § 19 VVG	1152
V. Gefahrerhöhung gemäß §§ 23 ff. VVG als gesetzliche Pflicht/Obliegenheit in der Kaskoversicherung	1153
VI. Anzeigepflicht bei Veräußerung des Fahrzeuges gemäß G.7.4 AKB bzw. § 6 Abs. 1 S. 4 AKB	1157
VII. Verwendungsklausel, D.1.1 bzw. § 2b lit. a AKB	1159
VIII. Führerscheinklausel, D.1.3 bzw. § 2b lit. c AKB	1160
IX. Gebrauchsverbot während der Ruheversicherung, H.1.5. bzw. § 5 Abs. 2 S. 2 AKB sowie bei Saisonkennzeichen außerhalb der Saison, H.2.2 AKB	1162
X. Anzeigepflichten in E.1.1, E.1.2, E.3.1 und E.3.3 (früher § 7 I und III) AKB und die Rechtsfolgen bei Pflichtverletzung, E.6 AKB = § 7a Abs. 1 AKB	1164
XI. Aufklärungsobliegenheiten, E.1.3 = § 7 I Abs. 2 S. 4 AKB	1165
XII. Weisungsrecht, Instandsetzungs- und Verwertungsverbot und Schadenminderungspflicht als weitere Obliegenheiten	1172
G. Umfang der Ersatzleistung, A.2.6 bis A.2.13 bzw. § 13 AKB	1173
I. Reparaturfall	1173
II. Wirtschaftlicher Totalschaden in Kasko	1178

III.	Totalschaden sowie Verlust bei Entwendung und Zerstörung, A.2.6 AKB	1178
IV.	Neupreisentschädigung, A.2.6.2 AKB	1181
V.	Sonderfall: Entschädigung bei Totalentwendung	1182
VI.	Nebenansprüche bzw. Ausschlüsse	1184
VII.	Selbstbeteiligung	1185
H.	Sachverständigenverfahren, A.2.17 bzw. § 14 AKB	1185
I.	Entschädigung	1188
I.	Fälligkeit und Vorschusspflicht, A.2.14 bzw. § 15 Abs. 1 AKB	1188
II.	Verzug	1189
III.	Auszahlung der Entschädigung unter Berücksichtigung eines Sicherungsscheines	1190
J.	Prozessuales	1190
K.	Regress des Kaskoversicherers	1191
I.	Gesetzlicher Forderungsübergang, § 86 Abs. 1 S. 1 VVG; A.2.15 AKB	1191
II.	Kongruente Schadenspositionen	1192
III.	Das Quotenvorrecht des Kaskoversicherten, § 86 Abs. 1 S. 2 VVG	1192
IV.	Familienprivileg, § 86 Abs. 3 VVG bzw. A.2.15 Satz 3 AKB	1193
V.	Regress gegen den angestellten Fahrer des VN	1194
VI.	Rückforderung der Kaskoentschädigung	1194
16. Kapitel	Filmversicherung und Veranstaltungsversicherung	1196
A.	Die Filmversicherung	1196
I.	Einführung	1196
II.	Historische Entstehung	1196
III.	Begriffserläuterung	1197
B.	Deckungsformen der Filmversicherung	1199
I.	Personenausfallversicherung	1199
II.	Sachausfallversicherung	1200
III.	Sachschadenmehrkostenversicherung	1201
IV.	Versicherung von Bild- und Tonträgern/Materialversicherung (Bild, Ton und Datenträger BiToDa) inklusive Filmnegativversicherung	1202
V.	Filmapparateversicherung	1203
VI.	Requisitenversicherung	1204
VII.	Produktionskassenversicherung	1204
VIII.	Filmfertigstellungsbürgschaft/Completion Bond	1205
IX.	Film- und Medienhaftpflichtversicherung	1206
C.	Filmtheaterversicherung	1206
I.	Haftpflichtversicherung	1207
II.	Sachversicherung	1207
III.	Filmmaterialversicherung (Filmpositivkopien bei analoger Vorführung, Festplatten bei digitaler Vorführung)	1207
IV.	Betriebsunterbrechungsversicherung	1207
V.	Sonderformen	1207

D. Veranstaltungsausfallversicherung	1208
I. Einführung und Begriffserläuterung	1208
II. Deckungsformen	1208
E. Sonderformen und Spezialdeckungen	1209
 17. Kapitel Die Reisegepäck-Versicherung	1211
A. Die Reiseversicherungen im Allgemeinen	1211
B. Versicherte Sachen	1212
I. Persönlicher Reisebedarf	1213
II. Ausgeschlossene Gegenstände	1214
C. Versicherte Gefahren und Schäden	1215
I. Besondere Eintrittsvoraussetzungen/Einschränkungen des Versicherungsschutzes	1216
II. Begrenzung der Haftung der Summe nach bei bestimmten Gegenständen	1220
D. Beginn und Ende des Versicherungsschutzes, Geltungsbereich	1220
E. Versicherungswert/Versicherungssumme – Zeitwertversicherung/Unterversicherung	1221
F. Der Nachweis des Schadens	1222
I. Manipulationen an den Schadenbelegen	1223
II. Verschwiegene Vorschäden	1223
III. Verschwiegene Vorschäden von Mitreisenden	1224
IV. Verschwiegene Mitreisende	1225
G. Obliegenheiten nach dem Versicherungsfall	1225
I. Aufklärungspflicht des Versicherten	1225
II. Weitere Obliegenheiten des Versicherten	1226
III. Unverzügliche Anzeige bei der Polizei	1226
IV. Unverzügliche Anzeige bei der Fluggesellschaft	1227
V. Folgen einer Obliegenheitsverletzung (§ 28 VVG)	1228
H. Besondere Verwirkungsgründe – Herbeiführung des Versicherungsfalls durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit	1230
I. Allgemeine Bestimmungen	1231
 18. Kapitel Die Reise-Rücktrittskosten- und Reiseabbruch-Versicherung	1232
A. Die Reiseversicherungen im Allgemeinen	1232
I. Die Entwicklung der Reiseversicherungen	1232
II. Abschlussmöglichkeiten	1233
III. Der Vertragsschluss und die Einbeziehung der Vertragsbestimmungen und Versicherungsbedingungen	1239
IV. Der Widerruf des Versicherungsvertrages	1241
V. Beratungspflichten des Reisebüros	1241

VI. Prämienzahlung	1242
VII. Beginn und Ende des Versicherungsschutzes	1244
VIII. Allgemeine Risiko-Ausschlüsse	1244
IX. Subsidiarität/Mehrfachversicherung	1245
X. Zahlung der Entschädigung	1246
XI. Gerichtsstand	1247
XII. Verjährung	1247
XIII. Übergangsregelungen	1247
B. Der Versicherungsumfang der Reise-Rücktrittskosten- und Reiseabbruch-Versicherung	1248
I. Der Versicherungsumfang der Reise-Rücktrittskosten-Versicherung	1248
II. Der Versicherungsumfang der Reiseabbruch-Versicherung	1251
III. Versicherte Ereignisse	1254
IV. Risikopersonen	1265
C. Der Selbstbehalt	1265
D. Besondere Ausschlüsse der Reise-Rücktrittskosten-Versicherung/Reise-Abbruch-Versicherung	1266
E. Versicherungssumme/Unterversicherung	1266
F. Obliegenheiten des Versicherten im Versicherungsfall/Beweisproblematik	1266
I. Der Nachweis des Schadens	1266
II. Schweigepflichtentbindung	1268
III. Der Begriff der Unverzüglichkeit	1269
IV. Die Obliegenheitsverletzung der nicht-unverzüglichen Stornierung als Ausdruck der Schadenminderungspflicht (§ 82 VVG)	1269
V. Weitere Obliegenheiten im Versicherungsfall Reise-Rücktrittskosten-/Reiseabbruch-Versicherung	1272
VI. Folgen einer Verletzung von Obliegenheiten/der Schadenminderungspflicht (§§ 28, 82 VVG)	1273
19. Kapitel Krankenversicherung	1274
A. Einführung	1274
B. Die Krankenversicherung	1275
I. Gesetzliche Regelungen	1275
II. Die MB/KK 66 und 76	1281
III. Die MB/KK 2009	1281
IV. Die Tarifbedingungen	1281
V. Inhalt und Beginn des Versicherungsschutzes	1281
VI. Der Leistungsfall und die Leistungsvoraussetzungen	1286
VII. Einschränkungen und Leistungsausschlüsse	1295
VIII. Pflichten und Obliegenheiten	1304
IX. Beendigung der Versicherung	1307
X. Krankenversicherung bei Auslandsreisen	1311
XI. Prozessuales	1311

C. Die Krankenhaustagegeldversicherung	1312
I. Einleitung – Gegenstand der Versicherung	1312
II. Regelungen	1313
III. Leistungsfall, -voraussetzungen und -ausschlüsse	1313
D. Die Krankentagegeldversicherung	1313
I. Einleitung – Gegenstand der Versicherung	1313
II. VVG	1314
III. Die MB/KT	1314
IV. Die Tarifbedingungen	1314
V. Der Leistungsfall	1314
VI. Die Leistungsvoraussetzungen	1315
VII. Leistungsumfang – § 4 MB/KT	1317
VIII. Leistungsausschlüsse – § 5 MB/KT	1320
IX. Obliegenheiten und deren Verletzung	1320
X. Beendigung der Versicherung	1322
XI. Prozessuales	1327
 20. Kapitel Berufsunfähigkeitsversicherung	 1329
A. Einführung	1329
B. Die Berufsunfähigkeitsversicherung	1330
I. Gesetzliche Regelungen	1330
II. Zustandekommen des Versicherungsvertrages	1331
III. Beginn des Versicherungsschutzes	1333
IV. Allgemeine Versicherungsbedingungen in den BU-Versicherungen	1334
V. Umfang des Versicherungsschutzes	1334
VI. Die Leistungsvoraussetzungen	1337
VII. Das Institut der Verweisbarkeit	1345
VIII. Leistungsausschlüsse	1353
IX. Mitwirkungspflichten	1354
X. Erklärung zur Leistungspflicht	1360
XI. Verhältnis zur Hauptversicherung	1362
XII. Prozessuales	1363
 21. Kapitel Lebensversicherung	 1367
A. Die Lebensversicherung in der anwaltlichen Praxis	1369
I. Versicherungsnehmer oder Dritter als Anspruchsteller/Kläger gegenüber dem Versicherer	1369
II. Versicherer als Anspruchsteller/Kläger	1370
B. Rechtsgrundlagen und systematische Einordnung der Lebensversicherung	1370
I. Versicherungsvertragsrecht	1370
II. Weitere Rechtsgrundlagen (Aufsichts-, Gesellschafts-, Wettbewerbs- und Kartellrecht)	1371
C. Funktionen und Arten der Lebensversicherung	1372
I. Absicherung und Sparvorgang	1372
II. Produktkonzeptionen	1373

III.	Differenzierung nach dem versicherten Risiko	1373
IV.	Konventionelle und fondsgebundene Lebensversicherungen	1374
V.	Weitere Gestaltungsformen	1375
D.	Vertragsgestaltung, Vertragsabschluss und Informationsanforderungen	1377
I.	Mögliche Vertragsinhalte	1377
II.	Vertragsschluss	1384
III.	Gesetzliche Informationspflichten des Versicherers (§ 7 VVG)	1385
IV.	Gesetzliche Modellrechnung nach § 154 VVG	1387
V.	Jährliche Unterrichtung nach § 155 VVG	1389
VI.	Die vorvertragliche Anzeigepflicht des Versicherungsnehmers (§§ 156, 157 VVG)	1390
VII.	Gefahrerhöhung (§ 158 VVG)	1391
E.	Lösung vom Vertrag durch den Versicherungsnehmer	1391
I.	Widerrufsrecht des Versicherungsnehmers (§ 152 VVG)	1391
II.	Vertragsnichtigkeit	1391
III.	Schadensersatzanspruch auf Vertragsaufhebung wegen Falschberatung	1392
F.	Kündigung des Versicherungsnehmers und Anspruch auf den Rückkaufswert ..	1393
I.	Kündigung des Versicherungsnehmers (§ 168 VVG)	1393
II.	Anspruch des Versicherungsnehmers auf den Rückkaufswert (§ 169 VVG) ..	1396
G.	Vertragsänderungen	1405
I.	Umwandlung in eine prämienfreie Versicherung auf Verlangen des Versicherungsnehmers (§ 165 VVG)	1405
II.	Umwandlung in eine prämienfreie Versicherung nach Kündigung des Versicherers (§ 166 I VVG)	1409
III.	Stundung oder zeitweiliger Verzicht auf die Durchsetzung der Prämienforderung	1411
IV.	Vorauszahlung	1411
V.	Begründung von Rechten Dritter	1412
VI.	Anpassung von Prämien und Leistungen sowie Ersetzung unwirksamer Bedingungen bei bestehenden Versicherungsverträgen	1415
VII.	Umwandlung in eine pfändungsgeschützte Versicherung (§ 167 VVG)	1417
H.	Anspruch auf die Versicherungsleistung	1418
I.	Anspruchsinhaber	1419
II.	Anspruchsinhalt	1419
III.	Anzeige- und Nachweispflichten bei der Geltendmachung des Anspruchs ..	1425
IV.	Leistungsverweigerungsrechte des Versicherers	1426
I.	Sonderprobleme	1430
I.	Vorläufige Deckung in der Lebensversicherung	1430
II.	Lebensversicherung und Ehescheidung	1431
22. Kapitel Unfallversicherung		1433
A.	Deckungsbereich und Zweck der Unfallversicherung	1434
I.	Allgemeines	1434
II.	Unterschiede Gesetzliche – Allgemeine Unfallversicherung	1435
III.	Abgrenzung zur Haftpflichtversicherung	1435

IV. Beispielsfälle	1435
B. Unfallbegriff, § 178 II VVG, Ziffer 1.3 AUB	1436
I. Plötzlich	1436
II. Von außen	1437
III. Einwirkung auf den Körper	1438
IV. Gesundheitsschädigung	1438
V. Unfreiwillig	1438
VI. Kausalzusammenhang	1440
VII. Kraftanstrengung	1441
VIII. Beweislast	1442
C. Ausschlüsse, Ziffer 5 AUB	1442
I. Allgemeines und Systematik	1442
II. Geistes- oder Bewusstseinsstörungen	1443
III. Straftaten	1446
IV. Kriegs- und Bürgerkriegsereignisse	1447
V. Luftfahrtunfälle	1447
VI. Wettfahrten	1447
VII. Kernenergieisiken	1448
VIII. Bandscheibenschäden	1448
IX. Blutungen aus inneren Organen, Gehirnblutungen	1449
X. Strahlen	1449
XI. Heilmaßnahmen, Eingriffe	1449
XII. Infektionen	1450
XIII. Vergiftungen	1450
XIV. Bauch- und Unterleibsbrüche	1450
XV. Psychische Reaktionen	1451
XVI. Versicherungsunfähigkeit	1452
D. Leistungsarten	1452
I. Invaliditätsleistung	1452
II. Übergangsleistung	1458
III. Tagegeld	1459
IV. Krankenhaustagegeld	1459
V. Genesungsgeld	1460
VI. Todesfallleistung	1460
VII. Weitere Leistungsarten	1460
E. Einschränkung der Leistungen	1461
I. Zweck der Regelung	1461
II. Krankheiten und Gebrechen	1461
III. Mitwirkung	1462
F. Obliegenheiten und Anzeigepflichten	1462
I. Obliegenheiten nach Eintritt des Versicherungsfalls	1462
II. Vorvertragliche Anzeigepflichten	1464
G. Fälligkeit der Leistungen, Neubemessung der Invalidität	1464
I. Eintritt der Fälligkeit	1464
II. Vorschüsse	1465
III. Nachbemessung der Invalidität	1465

H. Einzelfragen	1466
I. Fremdversicherung	1466
II. Formvorschrift	1466
III. Verjährung	1467
23. Kapitel Allgemeines Haftpflichtversicherungsrecht	1468
A. Gegenstand der Versicherung	1470
I. Versicherungsfall	1470
II. Wirksamkeit	1470
III. Schadensarten	1471
IV. Haftpflichtanspruch	1472
V. Anspruchsberechtigter Dritter	1473
VI. Versichertes Risiko	1473
VII. Umfang des Versicherungsschutzes	1479
B. Deckungsbegrenzung durch Ausschlusstatbestände	1483
I. Vorsatz, Nr. 7.1 AHB	1483
II. Ausschluss bei Vertragshaftung, Nr. 7.3 AHB	1485
III. Angehörigenklausel, Nrn. 7.4, 7.5 AHB	1486
IV. Mietschaden, Nr. 7.6 AHB	1487
V. Tätigkeitsschäden, Nr. 7.7 AHB	1488
VI. Herstellungs- und Lieferklausel, Nr. 7.8 AHB	1490
VII. Ausschluss für Versicherungsfälle im Ausland, Nr. 7.9 AHB	1491
VIII. Umweltschäden, Nr. 7.10 AHB	1492
IX. Haftung für Strahlenschäden, Nr. 7.12 AHB	1492
X. Naturereignisse, Nr. 7.14 AHB	1492
XI. Schäden an bzw. wegen elektronischer Daten, Nr. 7.15 AHB	1494
XII. Verletzung von bes. Rechten, Diskriminierungen, Nrn. 7.16, 7.17 AHB	1494
XIII. Übertragung von Krankheiten, Nr. 7.18 AHB	1495
C. Dauer des Versicherungsschutz	1496
D. Vorvertragliche Anzeigepflichten	1497
I. Anzeigepflicht des Versicherungsnehmers bzgl. gefahrerheblicher Umstände	1497
II. Rücktrittsrecht des Versicherers gem. Nr. 23.2 AHB	1498
III. Recht auf andere Bedingungen bzw. Kündigung gem. Nr. 23.3 AHB	1500
IV. Recht des Versicherers zur Anfechtung wegen arglistiger Täuschung, Nr. 23.4 AHB	1501
E. Obliegenheiten und Folgen ihrer Verletzung	1501
I. Die Obliegenheiten des Versicherungsnehmers gem. Nrn. 24, 25 AHB	1501
II. Rechtsfolgen von Obliegenheitsverletzungen, Nr. 26 AHB	1508
F. Versicherung für fremde Rechnung, Nr. 27 AHB	1512
G. Sonstige Regelungen	1513
I. Abtretungsverbot, Nr. 28 AHB	1513
II. Regulierungsvollmacht, Nr. 5.2 AHB	1514
III. Regelungen zum Versicherungsbeitrag, Nrn. 8–15 AHB	1514
IV. Verjährung, Nr. 30 AHB	1516
V. Anwendbares Recht	1516

VI. Gerichtsstand, Nr. 31 AHB	1516
VII. Anzeigen/Erklärungen, Nr. 29 AHB	1517
VIII. Weitere Regelungen	1517
 24. Kapitel Privathaftpflichtversicherung	 1519
1. Teil: Bedingungswerk mit Bezug zu den AHB	1520
A. Gegenstand der Versicherung, versicherte Risiken	1520
I. Gesetzliche Haftpflicht	1521
II. Gefahren des täglichen Lebens als Privatperson	1521
III. Weitere Haftpflichtgefahren	1527
B. Versicherter Personenkreis	1533
I. Versicherungsnehmer	1534
II. Ehegatte des Versicherungsnehmers	1534
III. Kinder	1535
IV. Im Haushalt beschäftigte Personen	1537
C. Zusatzrisiken	1538
I. Vorübergehender Auslandsaufenthalt	1538
II. Häusliche Abwässer	1538
III. Mietsachschäden	1539
IV. Gewässerschäden	1541
V. Vermögensschäden	1543
VI. Forderungsausfall	1544
VII. Deliktsunfähige Kinder	1546
VIII. Gefälligkeitshandlung	1547
IX. Elektronischer Datenaustausch/Internetnutzung	1547
D. Ausschlüsse	1549
I. »Benzinklausel«	1549
II. Luft- und Wassersportfahrzeuge	1552
III. Modellfahrzeuge	1552
2. Teil: Bedingungswerke ohne Bezug zu den AHB	1553
A. Einführung	1553
I. Teil A: Haftpflichtspezifischer Teil	1553
II. Teil B	1576
 25. Kapitel Kraftfahrzeughaftpflichtversicherung	 1585
A. Versicherungsschutz	1589
I. Der Versicherungsvertrag	1592
II. Risikoumfang	1603
B. Haftung	1656
I. Gefährdungshaftung gem. § 7 StVG	1656
II. Verschuldenshaftung gem. §§ 823 ff. BGB	1661
III. Kausalität	1664

IV.	Umfang des Schadenersatzanspruchs	1667
V.	Mithaftung	1670
C.	Der Fahrzeugschaden im Rahmen der Regulierung eines Kraftfahrzeug-Haftpflichtschadens	1674
I.	Der Fahrzeugschaden	1674
II.	Sonstigen Schadenpositionen	1690
D.	Umweltschaden	1704
I.	Deckungsumfang in der K-Haftpflichtversicherung	1705
II.	Haftungsgrundlagen	1706
III.	Schadenersatzanspruch im Umweltschadenfall	1707
IV.	Mithaftung des Geschädigten	1709
E.	Personenschaden – Erwerbsschaden	1709
I.	Arten des Erwerbsschadens	1710
II.	Grundsätze	1711
III.	Umfang des Verdienstausschadens	1715
IV.	Besonderheiten	1718
V.	Haushaltsführungsschaden	1722
F.	Personenschaden – Unterhaltsschaden	1730
I.	Anspruchsvoraussetzungen gem. § 844 BGB	1730
II.	Barunterhaltsschaden (Tod des Alleinverdieners)	1733
III.	Naturalunterhalt gem. §§ 1356, 1360 BGB	1740
G.	Personenschaden – weitere Schadenersatzansprüche	1742
I.	Heilbehandlungskosten	1742
II.	Vermehrte Bedürfnisse	1746
III.	Schmerzensgeld	1750
IV.	Beerdigungskosten	1755
H.	Gesetzlicher Forderungsübergang	1756
I.	Forderungsübergang gem. § 116 SGB X	1756
II.	Forderungsübergang gem. § 119 SGB X	1766
III.	Forderungsübergang gem. § 76 BBG, § 81a BVG	1767
IV.	Forderungsübergang gem. § 86 VVG	1769
V.	§ 110 SGB VII	1770
VI.	Forderungsübergang bei Entgeltfortzahlung	1772
I.	Die Geltendmachung von Personenschäden – Besonderheiten	1773
I.	Beweislast	1773
II.	Rentenzahlung und Kapitalisierung	1774
III.	Abfindungsvergleich zwischen Schädiger/Versicherer und Geschädigtem	1777
IV.	Verjährung	1779
V.	Rechtsanwaltsgebühren als erstattungspflichtige Schadensfolge	1782
VI.	Prozessuale Besonderheiten	1783
VII.	Kosten	1784

25a. Kapitel Sozialversicherungsrechtliche Haftungsprivilegien nach §§ 104 ff. SGB VII	1786
A. Systematik der §§ 104 ff. SGB VII	1787
B. Grundlagen	1789
I. Allgemeines	1789
II. Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	1790
III. Der Versicherungsfall der gesetzlichen Unfallversicherung	1792
C. Beschränkung der Haftung des Unternehmers: § 104 SGB VII	1802
I. Unternehmer	1802
II. Voraussetzungen der Haftungsfreistellung – Checkliste	1803
III. Kein Forderungsübergang auf den SVT (Abs. 1 S. 2)	1811
IV. Fälle der Haftungsverminderung (Abs. 3)	1811
V. Mitverantwortung/Mitverschulden des Versicherten	1812
D. Beschränkung der Haftung »anderer im Betrieb tätiger Personen«: § 105 SGB VII	1813
I. Systematik	1813
II. Voraussetzungen der Haftungsfreistellung – Checkliste	1813
III. Schädigung versicherungsfreier Personen: § 105 Abs. 1 S. 2 SGB VII	1818
IV. Verweis auf § 104 I S. 2, II, III: § 105 Abs. 1 S. 3 SGB VII	1818
V. Der nicht versicherte Unternehmer als Geschädigter: § 105 Abs. 2 S. 1 SGB VII	1818
E. Beschränkung der Haftung anderer Personen: § 106 SGB VII	1820
I. Systematik	1820
II. § 106 Abs. 1 SGB VII	1820
III. § 106 Abs. 2 SGB VII	1820
IV. § 106 Abs. 3 Alt. 1+2 SGB VII	1821
V. Haftungsbeschränkung anderer Personen auf einer gemeinsamen Betriebsstätte: § 106 Abs. 3 Alt. 3 SGB VII	1821
F. Grenzüberschreitende Sachverhalte	1829
I. Grundsatz	1829
II. Beispiel	1830
III. Örtlicher Anwendungsbereich	1830
IV. Beweisgrundsätze	1830
G. Sonderfall: Hilfe bei Unglücksfällen/Nothelfer	1830
I. Grundsatz	1830
II. Voraussetzung	1831
III. Beispiele für Nothilfe	1831
H. Gestörte (unechte) Gesamtschuld	1832
I. Grundsatz	1832
II. Voraussetzung/Beispiele	1833
III. Beweislast	1834
I. Bindung der Gerichte: § 108 SGB VII	1834
I. Grundsatz	1834
II. Szenarien für § 108 SGB VII	1835

III.	Voraussetzung der Bindungswirkung	1835
IV.	Erstreckung der Bindungswirkung	1836
V.	Aussetzungspflicht des Zivilgerichts	1837
VI.	Schädigung eines unversicherten Unternehmers	1838
VII.	Beteiligung am Verwaltungsverfahren	1838
VIII.	Voraussetzung zur Beteiligung	1839
IX.	Beispiele für eine Beteiligung:	1839
X.	Formen der Beteiligung	1839
XI.	Folgen fehlender Beteiligung	1840
J.	Feststellungsberechtigung der in der Haftung beschränkten Personen:	
	§ 109 SGB VII	1840
I.	Grundsatz	1840
II.	Berechtigung zur Verfahrensbeteiligung	1841
III.	Voraussetzung zur Feststellungsbefugnis	1841
IV.	Grenzen der Feststellungsbefugnis	1841
V.	Fristenprivileg des Feststellungsberechtigten	1842
VI.	Ausprägung der Feststellungsbefugnis im Einzelfall	1842
VII.	Kostenregelung im Sozialgerichtsverfahren	1842
K.	Haftungsausschluss bei Unfällen von Beamten und Soldaten	1842
I.	Versicherungsfreiheit der Beamten und Soldaten	1842
II.	Unfallversicherungsschutz für Beamte und Soldaten	1843
III.	Bindung der Zivilgerichte	1843
IV.	Schädigung eines versicherungsfreien Beamten/Soldaten durch einen »Versicherten«	1843
V.	Schädigung durch den versicherungsfreien Beamten/Soldaten	1843
VI.	Mehrheit von Schädigern	1844
26. Kapitel (unbesetzt)		1845
27. Kapitel Berufshaftpflichtversicherung für Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Notare		1846
A.	Einführung	1846
B.	Gesetzliche Voraussetzungen	1849
I.	Rechtsanwälte	1849
II.	Wirtschaftsprüfer	1849
III.	Steuerberater	1850
IV.	Notare	1850
V.	Gemeinsame Voraussetzungen	1851
C.	Versicherungsumfang	1852
I.	Versicherte Tätigkeiten	1852
II.	Höchstbetrag der Versicherungsleistung	1854
III.	Sachschäden	1856
D.	Risikoausschlüsse	1856
I.	Wissentliche Pflichtverletzung	1856
II.	Veruntreuung	1857

III.	Überschreitung des gesetzlichen Haftpflichtumfanges	1857
IV.	Auslandsschäden	1857
V.	Unternehmerische Tätigkeiten	1858
E.	Sondervereinbarungen	1859
I.	Einzelobjektversicherung	1859
II.	Rückwärtsversicherung	1859
III.	Anderkontendeckung	1860
IV.	Erweiterte Auslandsdeckung	1860
F.	Obliegenheiten, Anzeigepflichten und Verjährung	1861
I.	Obliegenheiten während der Vertragslaufzeit	1861
II.	Obliegenheiten nach Eintritt des Versicherungsfalls	1861
III.	Obliegenheiten des Geschädigten	1862
IV.	Verjährung	1863
G.	Organisationsformen der Berufsausübung	1863
I.	Gesellschaft bürgerlichen Rechts	1863
II.	Kooperation	1868
III.	Partnerschaftsgesellschaft	1869
IV.	Kapitalgesellschaften/Personengesellschaften	1872
V.	Limited Liability Partnership (LLP)	1874
VI.	EWIV – Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung	1874
H.	Haftungsbegrenzung und Auswirkung auf die Berufshaftpflichtversicherung	1874
I.	Individualvereinbarung	1875
II.	Vorformulierte Vertragsbedingungen	1875
III.	Haftungskonzentration	1877
IV.	Notare	1877
V.	Versicherungsschutz bei mehrfach qualifizierten Berufsangehörigen	1877
28. Kapitel	Berufshaftpflichtversicherung der Sachverständigen und Gutachter	1879
A.	Einführung	1879
B.	Sachverständige, die Empfehlungen, Schlussfolgerung und Vorschläge aus erstellten Gutachten aussprechen	1879
I.	Versichertes Risiko	1880
II.	Schadenereignis	1881
III.	Beginn und Umfang des Versicherungsschutzes	1883
IV.	Deckungsausschlüsse	1885
V.	Einzelfragen zur Haftpflichtversicherung für Sachverständige	1888
C.	Sachverständige, die lediglich bestehende Verhältnisse begutachten	1890
D.	Nebenrisiken zur Berufshaftpflichtversicherung für Sachverständige	1891
E.	Pflichtversicherung für Sachverständige	1891
F.	Checkliste Sachverständigenhaftpflichtversicherung	1893

29. Kapitel Berufshaftpflichtversicherung der Architekten und Bauingenieure	1894
A. Gegenstand der Versicherung/Versichertes Risiko	1895
I. Versicherungsgegenstand	1895
II. Berufsbildüberschreitung	1899
III. Umweltrisiken nach dem Umwelthaftungsgesetz	1907
IV. Umweltschäden nach dem Umweltschadensgesetz	1907
V. Versicherungssummen	1908
VI. Serienschäden	1915
VII. Kraft-, Wasser- und Luftfahrzeuge	1916
B. Beginn und Umfang des Versicherungsschutzes	1917
I. Zeitlicher Leistungsumfang	1918
II. Rückwärtsdeckung	1921
III. Schäden am Bauwerk	1922
IV. Schäden durch Abwasser, Senkungen, Überschwemmungen und Bearbeitungsschäden	1924
V. Strahlenschäden	1924
VI. Auslandsschäden	1924
VII. Subsidiaritätsklausel	1926
VIII. Weitere Regelungen zum Versicherungsumfang	1926
C. Arbeitsgemeinschaften und Planungsringe	1927
D. Ausschlüsse	1929
I. Bauzeitüberschreitung, Fristen und Termine	1929
II. Kostenüberschreitungen	1931
III. Gewerbliche Schutz- und Urheberrechte	1935
IV. Vergabe von Lizenzen	1936
V. Abhandenkommen von Sachen einschl. Geld, Wertpapiere und Wertsachen	1936
VI. Bewusste Pflichtwidrigkeit	1937
VII. Vermittlung von Geld-, Kredit-, Grundstücks- und ähnlichen Geschäften	1940
VIII. Zahlungsvorgänge, Kassenführung, Veruntreuung und Unterschlagung	1941
IX. Höhere Gewalt	1941
E. Mitversicherte Personen	1942
I. Gesetzliche Vertreter und leitende Angestellte	1942
II. Betriebsangehörige und freie Mitarbeiter	1942
III. Selbstständige Subunternehmer	1945
F. Versicherungsformen	1948
I. Einzelobjektversicherung	1948
II. Jahresversicherung (ggf. mit Schadenfreiheitsrabatt)	1949
III. Exzedentenversicherung	1951
IV. Sondermodell: Erweiterte Bauträgerversicherung	1952
G. Checklisten	1953
I. Checkliste für die versicherungsrechtliche anwaltliche Beratung im Schadenfall	1953
II. Checkliste für die allgemeine versicherungsrechtliche anwaltliche Beratung	1953

30. Kapitel Umwelthaftpflicht	1956
A. Einführung	1957
B. Allgemeine zivilrechtliche Anspruchsgrundlagen mit Umweltrelevanz	1957
I. Ansprüche auf Beseitigung, Unterlassung und Ausgleich	1957
II. Deliktische Ansprüche	1961
III. Produkthaftungsansprüche	1965
IV. Gefährdungshaftungstatbestände mit Umweltbezug	1966
C. Spezielle zivilrechtliche Haftungsnormen	1969
I. § 1 UmweltHG	1969
II. Wasserhaushaltsgesetz	1971
III. Der Ausgleichsanspruch nach § 24 Abs. 2 BBodSchG	1975
IV. Einige Spezialvorschriften mit Umweltbezug im weiteren Sinne	1978
D. Öffentlich-rechtliche Pflichten	1979
I. Spezialgesetzliche Normen	1979
II. Polizei- und ordnungsrechtliche Verantwortlichkeiten	1983
E. Auswirkungen der Anspruchskonkurrenz	1984
F. Vollmacht des Versicherers	1986
G. Umweltschadensgesetz	1987
I. Anwendungsbereich	1988
II. Verhältnis des Umweltschadensgesetzes zu konkurrierenden Rechtsnormen	1989
III. Weitere Voraussetzungen	1990
IV. Rechtsfolgen	1992
H. Deckungsschutz für Umweltrisiken durch die Versicherungswirtschaft	1993
I. Gewässerschadenhaftpflichtversicherung	1993
II. Umwelthaftpflichtmodell	1996
III. Umwelthaftpflicht-Basisversicherung	2005
IV. Bodenkaskoversicherung	2005
V. Umweltschadensversicherung – USV	2005
J. Glossar zu technischen Begriffen und Abkürzungen	2008
31. Kapitel Produkthaftung	2010
A. Einführung	2011
B. Haftung	2011
I. Anspruch aus § 823 Abs. 1 BGB	2011
II. Anspruch aus § 823 Abs. 2 BGB	2027
III. Anspruch aus dem Produkthaftungsgesetz	2029
IV. Weitere Anspruchsgrundlagen	2043
C. Deckung	2044
I. Grundsätze	2045
II. Abgrenzung Produkthaftpflichtdeckung – Betriebsstättendeckung	2046

III.	Die Regelung der Ziffer 4 des Produkthaftpflicht-Modells	2046
IV.	Risikoabgrenzung und Serienschaden	2055
32. Kapitel	Bauherrenhaftpflichtversicherung	2058
A.	Bauherrenhaftpflichtversicherung	2058
B.	Bauherr	2058
C.	Gesetzliche Schadenersatzansprüche, Ziff. 1.1./§ 1 AHB	2059
D.	Schadenereignis	2059
E.	Einsatz von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen	2060
F.	Deckungsausschlüsse	2060
I.	AHB	2060
II.	Ausschlüsse aus den BBR	2061
G.	Bauträgerhaftpflichtversicherung/Erweiterte Bauträgerhaftpflichtversicherung	2062
H.	Checkliste Bauherrenhaftpflichtversicherung	2063
33. Kapitel	D&O-Versicherung	2065
A.	Einführung	2065
I.	Begriffserläuterung und Zweckbestimmung	2066
II.	Entwicklung der D&O-Versicherung	2066
B.	Haftungssituation von Organmitgliedern	2067
I.	Innenhaftung	2068
II.	Außenhaftung	2070
III.	Haftungssituation bei Vereinen	2071
IV.	Änderung der Rahmenbedingungen	2072
V.	Beispiele für Pflichtverletzungen	2076
C.	D&O-Versicherungsschutz	2076
I.	D&O-Bedingungswerke in Deutschland	2077
II.	Darstellung der Bedingungsinhalte und Erläuterungen:	2078
D.	Besondere Aspekte des D&O-Mandates	2092
34. Kapitel	Rechtsschutzversicherungsrecht	2094
A.	Begriff und Wesen	2098
I.	Gegenstand der Rechtsschutzversicherung	2098
II.	Grundsatz der Spezialität des versicherten Risikos	2099
III.	Rechtsschutzversicherung als Schadensversicherung	2099
IV.	Rechtsschutzversicherung und Prozesshäufigkeit	2100
V.	Spärentrennung und Rechtsschutzversicherung	2100

VI.	Wirtschaftliche Bedeutung	2101
B.	Rechtsgrundlagen	2101
I.	Gesetzliche Grundlagen	2101
II.	Vertragliche Grundlagen (ARB)	2101
C.	Die Bedingungswerke	2104
I.	Allgemeines	2104
II.	ARB 75	2104
III.	ARB 94	2105
IV.	ARB 2000	2106
V.	ARB 2000 (Stand: 2002)	2107
VI.	ARB 2000 (Stand: 2005)	2107
VII.	ARB 2000 (Stand 2006)	2107
VIII.	ARB 2000 (Stand 2008)	2108
IX.	ARB 2000 (Stand 2008 II)	2108
X.	ARB 2009	2108
XI.	ARB 2010	2108
XII.	ARB 2012	2108
D.	Versicherte Rechtsbereiche (Leistungsarten)	2112
I.	Allgemeines	2112
II.	Die versicherbaren Rechtsgebiete	2113
E.	Versicherte Wagnisse (Vertragsarten)	2130
I.	Allgemeines	2130
II.	Verkehrs-Rechtsschutz (§ 21 Abs. 1, personenbezogen/Ziff. 2.1.1 Baustein Verkehrs-RS (Vk))	2135
III.	Verkehrs-Rechtsschutz (§ 21 Abs. 3, fahrzeugbezogen/Ziff. 2.1.1 Baustein Fahrzeug-RS (F))	2137
IV.	Fahrer-Rechtsschutz	2138
V.	Privat-Rechtsschutz für Selbstständige (bis ARB 2010)	2139
VI.	Berufs-Rechtsschutz für Selbstständige, Rechtsschutz für Firmen und Vereine (bis ARB 2010)	2140
VII.	Privat- und Berufs-Rechtsschutz für Nichtselbstständige (bis ARB 2010)	2142
VIII.	Privat-, Berufs- und Verkehrs-Rechtsschutz für Nichtselbstständige (bis ARB 2010)	2143
IX.	Landwirtschafts- und Verkehrs-Rechtsschutz/Ziff. 2.1.1 Baustein RS für Landwirte (L))	2146
X.	Privat-, Berufs- und Verkehrs-Rechtsschutz für Selbstständige (bis ARB 2010)	2148
XI.	Rechtsschutz für Eigentümer und Mieter von Wohnungen und Grundstücken/Ziff. 2.1.1 Baustein Wohnungs- und Grundstücks-Rechtsschutz (W))	2150
XII.	Neue Rechtsschutzbausteine in den ARB 2012	2151
F.	Leistungsumfang	2152
I.	Allgemeines	2152
II.	Kosten, die der RS-VR übernimmt	2153
III.	Kosten, die der RS-VR nicht übernimmt	2156
IV.	Kautionen	2160
V.	Kostenregelung für andere Berufsgruppen	2160
VI.	Versicherungssumme	2160

G. Örtlicher Geltungsbereich	2161
I. ARB 75	2161
II. ARB 94	2162
III. ARB 2000/2002/2005/ARB 2012	2162
H. Risikobegrenzungen	2162
I. Allgemeines	2162
II. Aufbau des § 3 ARB 94/2000/2002/2005 sowie ARB 2012	2165
III. Ausschlüsse genereller Art, § 3 Abs. 1/Ziff. 3.2.1	2165
IV. Ausschlüsse für bestimmte Rechtsverhältnisse, § 3 Abs. 2	2173
V. Ausschlüsse für bestimmte (Gerichts-) Zuständigkeiten, § 3 Abs. 3	2178
VI. Ausschlüsse für bestimmte »Dreipersonenverhältnisse«, § 3 Abs. 4	2180
VII. Vorsatzklausel, § 3 Abs. 5/Ziff. 3.2.21	2183
VIII. Selbstständigenklausel	2187
IX. Neuer Ausschluss für Streitigkeiten beim Timesharing	2196
X. Unternehmensbezogene Risikoausschlüsse	2196
XI. Auszugsweise Synopse der einzelnen Bedingungswerke	2196
I. Das Versicherungsverhältnis	2197
I. Zustandekommen des Versicherungsvertrages	2197
II. Versicherungsbeginn	2200
III. Vertragsdauer	2202
IV. Kündigung	2202
V. Wegfall des versicherten Interesses	2203
VI. Tod des VN	2205
VII. Wohnungswechsel	2206
VIII. Mitversicherter Personenkreis	2206
J. Abwicklung des Rechtsschutzfalles	2208
I. Allgemeines und Begriff	2208
II. Der RS-Fall in der RechtsschutzV	2209
III. Vorvertraglichkeit	2214
IV. Wartezeiten	2214
V. Notwendigkeit der Interessenwahrnehmung	2215
VI. Meldefristen	2217
VII. Nachhaftung	2218
VIII. Versichererwechsel	2218
K. Recht der Obliegenheiten	2219
I. Allgemeines	2219
II. Obliegenheiten in der RechtsschutzV	2219
L. Deckungszusage	2233
I. Deckungszusage im rechtstechnischen Sinne	2233
II. Deckungszusage im rechtsschutzspezifischen Sinne	2233
M. Verfahren bei Meinungsverschiedenheiten	2238
I. Allgemeines	2238
II. Stichtentscheid	2239
III. Schiedsgutachterverfahren	2241
IV. Ombudsmann	2242
V. Deckungsklage	2242

N. Fälligkeit und Verjährung des Rechtsschutzanspruchs	2245
I. Allgemeines	2245
II. Fälligkeit des Versicherungsanspruchs	2246
III. Verjährung des Versicherungsanspruchs	2246
O. Rechtsanwalt und Rechtsschutzversicherung	2247
I. Wirtschaftliche Bedeutung der RechtsschutzV für die Anwaltschaft	2247
II. Das rechtsschutzversicherte Mandat	2248
III. Beauftragung des Rechtsanwalts	2249
IV. Der Rechtsanwalt als Rechtsschutz-VN	2252
P. Checkliste Rechtsschutzversicherung	2253
I. Grundsatz	2253
II. Prüfungsreihenfolge des Anspruchs aus dem Rechtsschutzversicherungsvertrag/ARB	2253
III. Hinweise zur Deckungsklage	2254
35. Kapitel Vertrauensschadenversicherung	2261
A. Allgemeines	2261
I. Einführung	2261
II. Historische Entwicklung	2262
III. Grundlegende Elemente der Vertrauensschadenversicherung	2262
IV. Sonderformen des Versicherungsschutzes	2263
B. Die Versicherungsbedingungen im Einzelnen	2264
I. Gegenstand und Umfang des Versicherungsschutzes	2264
II. Vertrauenspersonen	2264
III. Identifizierung des Schadenstifters	2265
IV. Mitversicherte Unternehmen	2265
V. Versicherungssumme – Serienschadenregelung	2265
VI. Örtlicher Umfang des Versicherungsschutzes	2266
VII. Zeitlicher Umfang des Versicherungsschutzes	2266
VIII. Versicherungsfall	2266
IX. Ausschlüsse	2267
X. Obliegenheiten	2267
XI. Rechtsübergang	2268
36. Kapitel Die private Kreditversicherung	2269
A. Gegenstand und Wesen der privaten Kreditversicherung	2269
B. Rechtliche Grundlagen der privaten Kreditversicherung	2270
I. Vertragliche Grundlagen	2270
II. Gesetzliche Grundlagen	2271
C. Rechtsbeziehungen der Beteiligten	2272
I. Versicherungsnehmer – versicherungstechnisches Risiko	2272
II. Versicherer – Versicherungsnehmer	2272
III. Versicherer – versicherungstechnisches Risiko	2273

D. Wesentlicher Vertragsinhalt der privaten Warenkreditversicherung (Inland)	2275
I. Umfang des Versicherungsschutzes	2275
II. Versicherungsfall und Entschädigungspflicht	2282
III. Obliegenheiten und Vertragspflichten des Versicherungsnehmers	2287
IV. Leistungsbefreiungstatbestände	2290
E. Besonderheiten der privaten Ausfuhrkreditversicherung	2292
F. Beendigung des Versicherungsvertragsverhältnisses	2293
G. Rücktritt vom Versicherungsvertrag und Anfechtung des Versicherungsvertrags	2294
37. Kapitel Die staatliche Exportkreditversicherung – Hermesdeckungen	2296
A. Einführung	2297
I. Instrument der nationalen staatlichen Exportförderung	2297
II. Die staatliche Exportkreditversicherung des Bundes als »Versicherung«	2299
III. Die Konstruktion der staatlichen Exportkreditversicherung	2300
IV. Begrifflichkeiten	2302
B. Das Produktangebot des Bundes im Überblick	2303
I. Differenzierung nach dem gedeckten Gegenstand	2303
II. Formen der Forderungsdeckung als Hauptdeckungstyp	2303
III. Grundprinzipien der Forderungsdeckungen	2304
C. Nationale rechtliche Grundlagen	2305
I. Verfassungsrechtliche und öffentlich-rechtliche Grundlagen	2305
II. Zivilrechtliche Grundlagen	2310
III. Zweistufigkeit der Übernahme von Exportkreditgarantien	2312
D. Internationale rechtliche Rahmenbedingungen	2313
I. WTO-Subventionsabkommen	2313
II. EG-Beihilferegelungen	2315
III. Regelungen der internationalen Koordination und Harmonisierung	2317
IV. Regelungen der internationalen Kooperation	2318
E. Voraussetzungen der Deckungsübernahme	2319
I. Lieferantenkreditdeckung des Exporteurs	2319
II. Finanzkreditdeckung der Bank	2322
III. Antragsverfahren	2323
IV. Anspruch auf Deckung?	2327
V. Durchsetzung des Anspruchs auf fehlerfreie Ermessensausübung	2328
F. Der Entschädigungsanspruch	2331
I. Die tatbestandlichen Voraussetzungen im Überblick	2331
II. Die Voraussetzungen im Einzelnen	2332
III. Geltendmachung	2349
IV. Durchsetzung bei Ablehnung	2353
G. Sonstige Ansprüche im Rahmen des Gewährleistungsvertrages	2355
I. Ansprüche des Bundes	2355
II. Ansprüche des Deckungsnehmers	2356

III. Geltendmachung von Ansprüchen des Deckungsnehmers	2358
38. Kapitel Rückversicherung	2359
A. Einführung – Begriffsbestimmung und Aufgabe der Rückversicherung	2359
B. Klassische/Traditionelle Rückversicherung – Formen und Arten	2361
I. Rückversicherungsformen	2361
II. Rückversicherungsarten	2362
C. Alternativer Risikotransfer	2365
I. Finite Rückversicherung/Finanzrückversicherung	2366
II. Risikotransfer mit kapitalmarktspezifischem Instrumentarium (Alternatives Risikotransferkapital; Alternative Capital)	2366
D. Rechtsgrundlagen	2368
I. Rückversicherungsvertrag	2368
II. Rechtsquellen	2368
III. Terms of Trade	2371
E. Der Rückversicherungsvertrag	2372
I. Zustandekommen des Rückversicherungsvertrages	2372
II. Sonderthema: »Contract Certainty«	2373
III. Gliederung und Inhalt des Rückversicherungsvertrages	2376
IV. Vertragspflichten der Parteien	2378
V. Abrechnung und Zahlungsmodalitäten	2381
VI. Prämie	2382
VII. Rechtsfragen zur Ablösung von Schadenreserven	2383
VIII. Vertragsende	2384
IX. Direktansprüche des Erstversicherungsnehmers	2386
F. Rückversicherungsmakler	2387
I. Rechtsstellung	2387
II. Aufgaben und Pflichten des Rückversicherungsmaklers	2387
G. Rechtsstreitigkeiten	2388
I. Allgemeines	2388
II. Ordentlicher Rechtsweg	2389
III. Schiedsgerichtsverfahren	2390
IV. Vor- und Nachteile des Schiedsgerichtsverfahrens	2391
H. Aufsichtsrecht	2392
I. Allgemeines	2392
II. Auswirkungen der VAG Novellen	2393
III. Kartellrechtliche Bestimmungen	2398
Stichwortverzeichnis	2401